MAGDEBURGER DOM

Gottesdienste – Veranstaltungen – Mitteilungen

12/ 01
2026/ 27

Evangelische Domgemeinde



Alle Menschen sind gleich in ihrer Würde

Die Geburtstafel in unserem Chorgestühl ist wunderschön. 1363 schuf ein unbekannter Holzkünstler dieses Relief. Es zeigt die Idylle im Stall von Bethlehem. Maria ruht aus, lächelnd, auf einem eigens geschnitzten Kissen. Sie betrachtet ihren ersten Sohn, der von einer Amme in einem Zuber aus Holz gewaschen wird. Dieses Kind wird sich den Versuchungen und Anfechtungen in der Welt stellen. Die klare Linie Jesu besagt: Alle Menschen sind gleich in ihrer Würde. Niemand wird ausgegrenzt. Die Kranken werden nicht gemieden, die Gefangenen werden besucht. Die eigene Frömmigkeit wird nicht devot zur Schau gestellt, die Götzen werden nicht angebetet. Dafür wurde er mit 32 Jahren aufs Kreuz gelegt, aber das zeigt eine andere Relieftafel im Chorgestühl. Jesus ist immer noch der maßgebende Mensch. Der Adventsweg führt uns zur Geburt, der Weg von der Krippe fort stellt uns in Zeit.

Domprediger Jörg Uhle-Wettler

Die Gottesdienste finden im Dom oder im Remter statt. Während der Predigt wird auch ein Kindergottesdienst angeboten. Bei der Feier des Heiligen Abendmahls werden Wein und Traubensaft im Gemeinschaftskelch und in Einzelkelchen ausgeteilt.
Kinder sind bei uns nach der Entscheidung der Eltern zum Abendmahl eingeladen.


An Sonntagen mit dem Kaffeetassen-Symbol findet nach dem Gottesdienst in der Großen Sacristei das Domcafé statt.

Sonntag, 6. Dezember | 2. Advent
10.00 Uhr REMTER


Familiengottesdienst zum Nikolaustag mit den Dombläsern und Adventsvormittag
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für das Posaunenwerk der EKM

Sonntag, 13. Dezember | 3. Advent
10.00 Uhr REMTER
Abendmahlsgottesdienst
Superintendent Stephan Hoenen
Kollekte für die Bahnhofsmission im Kirchenkreis Magdeburg

Donnerstag, 17. Dezember
10.30 Uhr REMTER
Adventsgottesdienst der Ev. Domgrundschule
Domprediger Jörg Uhle-Wettler

Freitag, 18. Dezember
10.40 Uhr DOM
Adventsgottesdienst des Ökumenischen Domgymnasiums
Domprediger Jörg Uhle-Wettler

Sonntag, 20. Dezember | 4. Advent
10.00 Uhr REMTER
Predigtgottesdienst
Landesbischof Friedrich Kramer
Kollekte für das Leipziger Missionswerk

Donnerstag, 24. Dezember | Heiliger Abend
15.00 Uhr DOM
Kinderchristvesper und Krippenspiel, mit den Dombläsern
Prädikantin Helga Fiek
Kollekte für Brot für die Welt

16.30 Uhr DOM
Christvesper mit dem Domchor
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für Brot für die Welt

18.00 Uhr **DOM**
Christvesper mit dem Domchor
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für Brot für die Welt

22.00 Uhr **DOM**
Feier der Heiligen Christnacht mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
Landesbischof Friedrich Kramer
Kollekte für Brot für die Welt

Freitag, 25. Dezember | 1. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr **REMTER**
Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl
Landesbischof Friedrich Kramer
Kollekte für die Ehrenamtspauschale der Domgemeinde

Samstag, 26. Dezember | 2. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr **REMTER**
Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl, mit den Dombläsern
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für die Diakonie Mitteldeutschland

Sonntag, 27. Dezember | 1. Sonntag nach Weihnachten
10.00 Uhr **REMTER**
Predigtgottesdienst
Prädikant Stephen Gerhard Stehli
Kollekte für den Kirchlichen Fernunterricht der EKM

Donnerstag, 31. Dezember | Altjahresabend
17.00 Uhr **REMTER**
Abendmahlsgottesdienst
Prädikant Stephen Gerhard Stehli
Kollekte für die Partnerschaft mit osteuropäischen Kirchen

Freitag, 1. Januar | Neujahr
10.00 Uhr **REMTER**
Predigtgottesdienst zur Jahreslosung
Pfarrerin i.R. Renate Höppner
Kollekte für den Kirchenkreis Magdeburg

Sonntag, 3. Januar | 2. Sonntag nach Weihnachten
10.00 Uhr **REMTER**
Abendmahlsgottesdienst
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für den Gemeindedienst der EKM

Mittwoch, 6. Januar | Epiphanias
10.00 Uhr REMTER
Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Besuch der Sternsinger
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Prädikant Stephen Gerhard Stehli
Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.

Sonntag, 10. Januar | 1. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr REMTER

Predigtgottesdienst
Landesbischof Friedrich Kramer
Kollekte für die Diakonie Mitteldeutschland

Samstag, 16. Januar
21.00 Uhr DOM
Ökumenische Abendandacht zur Erinnerung an die Zerstörung Magdeburgs
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kathedralpfarrer Daniel Rudloff

Sonntag, 17. Januar | 2. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr REMTER
Abendmahlsgottesdienst
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für die Heizkosten im Remter

Sonntag, 24. Januar | 3. Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr REMTER
Predigtgottesdienst mit den Dombläsern
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für das Mitteldeutsche Bibelwerk/Stiftung Bibellese

Sonntag, 31. Januar | Letzter Sonntag nach Epiphanias
10.00 Uhr REMTER
Predigtgottesdienst
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Kollekte für das Deutsche Nationalkomitee des Lutherischen Weltbundes

Sonntag, 7. Februar | Estomihi
10.00 Uhr REMTER
Abendmahlsgottesdienst
Pfarrerin Ute Mertens
Kollekte für die Diakonie Mitteldeutschland

Adventsandachten dienstags 18 Uhr in der Marienkapelle

1. Dezember – Domprediger Jörg Uhle-Wettler
O Heiland, reiß' die Himmel auf – Thema „Tür“
8. Dezember – (im **Dom**) Prädikantin Helga Fiek
mit Karolin Wehde und dem Gemeindesingkreis
Macht hoch die Tür – Thema „Mache dich auf“
15. Dezember – Prädikant Stephen Gerhard Stehli
O komm, o komm, du Morgenstern –
Thema „Licht vertreibt Finsternis“

Allianzgebetswoche 2027

Im Januar 2027 vereinen sich Magdeburger Christinnen und Christen in der Gebetswoche der Evangelischen Allianz. Sie beginnt am 8. Januar, wenn in der Scala-Gemeinde, Halberstädter Str. 135a, um 18 Uhr der Auftakt zum dortigen 24-7-Gebet stattfindet.
Nach dem Sonntag, 10.1., mit Kanzeltausch-Gottesdiensten der Allianzgemeinden finden die Gebetsabende jeweils um 19.30 Uhr an folgenden Orten statt:
Mo., 11.01.: Connect, Breiter Weg 230; Di.: Gemeinde Gottes, Tismarstr. 1; Mi.: Vaters Haus, J.-R.-Becher-Str. 51; Do.: EFGM, Morgenstraße 3-5; Fr.: Blickwechsel e.V., St. Josef-Str. 13.
Höhepunkt und Abschluss der Gebetswoche ist der Allianz-Gottesdienst am 17.01. um 10 Uhr in der Johanniskirche. Gastprediger ist Prof. Dr. Thomas Schirrmacher, von 2021 bis 2024 als Generalsekretär der weltweiten Evangelischen Allianz.. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Blechbläserquartett der Magdeburger Dombläser sowie der Jugendallianz-Band.
Weitere Informationen finden Sie unter https://evangelische-allianz-magdeburg.de.

Zeit zum Gebet



Mittagsgebet
im Hauptschiff des Domes
Montag bis Donnerstag 12.00 Uhr
Friedensgebet
im Dom / am Mahnmal des Krieges von Ernst Barlach
Freitag 12.00 Uhr
Gottesdienst im Demenzzentrum „Vitanas“
Am Schleinufer am
4. Dezember und 8. Januar, jeweils 10.00 Uhr
Domprediger Jörg Uhle-Wettler
Ökumenisches Taizégebet
Kathedrale St. Sebastian, Max-Josef-Metzger-Straße
13. Januar, 18.00 Uhr
Verbunden im Gebet
https://www.ekmd.de/glaube/verbunden-im-gebet
(Gebetskalender der EKM)

Termine im Jahreskreis 2027

19. – 22. Februar, **Konfirmandenfahrt, Klasse 8 - Schloss Mansfeld**

5. März, **„Für Gerechtigkeit und Frieden - 100 Jahre Weltgebetstag“**

26. März, Johanniskirche, **Joh. Seb. Bach: Johannespassion**

11. April, **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden 2027**

1. Mai, **Ökumenefahrt: Andere Dome – Königslutter / Braunschweig**

16. Mai, **Konfirmation**

31. Mai – 6. Juni, **19. Domfestspiele**

6. Juni, **Abschlusskonzert der Domfestspiele**
„Halleluja!“ Georg Friedrich Händel: Messias (Auszüge)

16. Juni, **Kinderkathedraltag**

12. September, **Tag des offenen Denkmals**

17. September, **Nacht der Lichter**

25. September, **Chorsinfonisches Konzert: Louis Spohr: „Die letzten Dinge“**

26. September, **Mauritiusgemeindefest**

31. Oktober, **Konzert der Dombläser**

7. – 17. November, **Ökumenische Friedensdekade**

5. Dezember, **Adventsvormittag**

12. Dezember, **Joh. Seb. Bach: Weihnachtsoratorium**
Gesamtaufführung, Kantaten 1-3 und 4-6

17. und 18. Dezember, **Weihnachtssingen**
des Magdeburger Domchores und der Dombläser

- Ergänzungen und Änderungen vorbehalten -

Liebe Eltern, liebe Kinder, mein Name ist Susanne Becker und ich arbeite als Gemeindepädagogin in der Kreuzgemeinde und im Kirchspiel Magdeburg West. Davor war ich 30 Jahre als Erzieherin in Kita und Hort einer kommunalen Einrichtung tätig. Ich bin verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Söhnen und Oma von zwei Enkeltöchtern.
Ich bin sehr glücklich, dass neben der Arbeit mit den Kindern nun auch mein Glaube ein wichtiger Bestandteil meiner Arbeit ist. Alle weiteren Fragen beantworte ich gerne von Januar bis Juni 2027, denn dann darf ich die Elternzeitvertretung für Karoline Fitz in den Kindergruppen der Domgemeinde übernehmen. Darauf freue ich mich sehr und bin gespannt, was mich bei Euch und Ihnen erwartet.
Fragen oder Hinweise erreichen mich am sichersten per Mail an susanne.becker@ekmd.de oder per Telefon 0152 0248 0861.
Herzliche Grüße und bis bald!





Glaube ist für mich etwas Lebendiges. Es zeigt sich in Begegnungen, im gemeinsamen Erleben, in Fragen und Zweifeln, im Atmen und Seufzen, in Momenten der Stille und dort, wo der Alltag sich wandelt und wir etwas Neues wagen. Für mich darf Glaube neugierig, wild, leise und manchmal auch unbequem sein und Jugendarbeit ein Ort, an dem all das seinen Platz hat und erlebbar wird.
Mein Name ist Elisabeth Hamann, und ab Januar 2027 werde ich im Rahmen der Elternzeitvertretung von Frau Fitz die Junge Gemeinde am Dom begleiten.
Beruflich leite ich das Zentrum für soziales Lernen, den erlebnispädagogischen Teamseilgarten des Evangelischen Kirchenkreises Magdeburg. In unseren Angeboten für Kinder und Jugendliche wird gemeinsam ausprobiert, Neues gewagt, Vertrauen aufgebaut und manchmal auch über sich hinausgewachsen.
Zudem bin ich in verschiedenen Bereichen der Evangelischen Jugend aktiv und wirke an Projekten, Veranstaltungen und Jugendfreizeiten mit. Die Vielfalt dieser Arbeit und die Begegnungen mit ganz unterschiedlichen Menschen machen sie für mich besonders spannend.
Diese Freude am gemeinsamen Erleben und die Neugier auf neue Perspektiven möchte ich auch in die JG am Dom mitbringen. Mir ist wichtig, Räume zu gestalten, in denen junge Menschen sich ausprobieren können, mit all ihren Fragen willkommen sind, eigene Ideen entwickeln und ihren ganz eigenen Zugang zum Glauben finden dürfen. Ich freue mich auf das Abenteuer JG am Dom, auf inspirierende Begegnungen, spannende Gespräche und gemeinsame Momente, in denen wir miteinander entdecken was uns trägt, verbindet und Hoffnung schenkt.
Auf bald, Elisabeth Hamann

Weihnachtsoratorium des Magdeburger Domchores am 13. Dezember – Teile I bis III und IV bis VI

Am dritten Adventssonntag wird im Dom-Remter das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Das Werk besteht aus sechs Kantaten, die an diesem Sonntag in zwei Konzerten erklingen werden: um **16 Uhr mit den Teilen I bis III** und um **19.30 Uhr mit den Teilen IV bis VI**.

Der Magdeburger Domchor singt gemeinsam mit der Domsingschule und dem Jungen Ökumenischen Chor sowie Solistinnen und Solisten. Es spielt das Mitteldeutsche Kammerorchester, die Gesamtleitung hat Domkantor Christian Otto.

Das Weihnachtsoratorium thematisiert die Geburt Jesu Christi im Stall von Bethlehem, dazu die Anbetung durch die Hirten und die drei Weisen aus dem Morgenland. Chor, Solostimmen und Orchester setzte Bach dabei auf besonders eindringliche Weise in einen musikalischen Dialog miteinander.

Jede der sechs Kantaten wurde einem Feiertag des Weihnachtsfestes gewidmet. Für Bach waren sie Teil des jeweiligen Gottesdienstes. Heute bilden sie zusammen oder auch einzelne Teile nicht nur in Deutschland die wohl am häufigsten gehörte Kirchenmusik in der Zeit vor und um Weihnachten. Mit „Jauchzet, frohlocket!“ beginnt für viele das Fest.

Karten gibt es im Vorverkauf über Reservix, im Kartenhaus im Allee-Center, der Tourist Information und dem Volksstimme Service Center. Restkarten sind eventuell an der Abendkasse erhältlich.



Fotos: Gotthard Demmel

Weihnachtssingen des Magdeburger Domchores und der Magdeburger Dombläser am 18. und 19.12.2026

Der Magdeburger Domchor und die Magdeburger Dombläser sowie die DomSpatzen, die Domsingschule und der Junge Ökumenische Chor freuen sich schon sehr auf das diesjährige gemeinsame Weihnachtssingen der Dommusik am **Freitag, dem 18.12. um 19.00 Uhr** und am **Samstag, dem 19.12. um 17.00 und 19.00 Uhr im Hauptschiff des Domes**.
Der Dom ist festlich geschmückt und in Kerzenschein gehüllt. Es werden traditionelle Weihnachtslieder aus Deutschland, England und Frankreich vorgetragen; sie erzählen in stimmungsvoller Weise von den Wundern des Menschwerdens Christi, von Engeln, Hirten und Sternen und von der Zärtlichkeit Mariens. Am Ende, nachdem das Publikum gemeinsam mit dem Domchor gesungen hat und die Dombläser zum Auszug spielen, kann es Weihnachten werden.

Karten gibt es im Vorverkauf über Reservix, im Kartenhaus im Allee-Center, der Tourist Information und dem Volksstimme Service Center. An der Abendkasse sind noch Stehplatzkarten zu erwerben für 6 € pro Person.



Neujahrsorgelkonzert im Magdeburger Dom

Am Neujahrstag, dem 1. Januar 2027 um 16.00 Uhr lädt die Dommusik zum Neujahrskonzert mit Gewandhausorganist Michael Schönheit in den Magdeburger Dom ein, um mit den Klängen der großen Schuke-Orgel ein freudvolles und friedliches neues Jahr zu begrüßen.
Das Jahr beginnt gerade und es liegt noch ganz frisch vor allen Gästen, mit der Hoffnung, dem Schwung, der Freude, aber auch etwas Melancholie, die das Ende eines Jahres und der Beginn eines neuen Jahres mit sich bringt. Alle diese Stimmungen sollen musikalisch in einer Reise durch die Orgeljahrhunderte abgebildet werden und dazu einladen, in der Zukunft oder auch Erinnerungen zu schwelgen.
Tickets gibt es am Kartentisch für 12 € / erm. 10 € oder an der Tageskasse.



„Ein Blick durchs Schlüsselloch kann zum Schlüsselerlebnis werden“

Zum Mauritiusfest war die Gemeinde eingeladen, einen Blick auf die Gemeinde festzuhalten und damit anderen zu zeigen, wie schön, wie wertvoll, wie fröhlich, wie heilsam, wie interessant, wie uneigennützig und liebevoll unsere Domgemeinde doch ist! Sybille Aumann, Heike Prokop und Beate Moros-Lobenstein teilen ihren Blick.



Sybille Aumann: FamilienGottesdienst im Remter. Die Kinder befreien die Hl. Barbara mit Gottes Hilfe aus ihrem Turm.



Heike Prokop: Musikalische Veranstaltungen im Dom mit der wunderbaren Kinderkurrende im Advent.



Beate Moros-Lobenstein: Meditation im Liegen im Dom, hier ist der Offene Gesprächskreis zu sehen.

100 Jahre Weltgebetstag 2027

Ein Jahrhundert lang Gebete der Frauen aus aller Welt - am 05.03.2027 wird der Gottesdienst zum Weltgebetstag ein Geburtstagsgottesdienst. So ein Engagement über Ländergrenzen hinweg ist einzigartig, und wir sind Teil dieser ökumenischen Frauenbewegung, die für Gerechtigkeit und Frieden immer wieder die Stimme erhebt, singt, betet und Spenden einwirbt zur Unterstützung von Hilfsprogrammen für Frauen in der ganzen Welt. Das ist einfach wunderbar! Deshalb lade ich Sie, liebe Schwestern und Brüder ganz herzlich zu unserem ökumenischen WGT-Gottesdienst ein, am 05.03.2027, wie immer um 19.00 Uhr. Sie sind alle herzlich eingeladen! Unsere Frauen lade ich besonders herzlich ein, mitzuwirken in der Liturgie, die wir gemeinsam mit Frauen aus der kath. Gemeinde St. Sebastian gestalten werden. Bitte sprechen Sie mich an oder kommen einfach zu unseren Vorbereitungstreffen im Februar. Termine hierfür sind am 10.02. und 23.02, jeweils 19 Uhr im Pfarrhaus. Am 16.01. findet ein Studientag zum WGT im Roncallihaus von 9.30-15.00 Uhr statt, zu dem man sich noch anmelden kann. Kosten 15€, inklusive Mittagessen. Info bzw. Kontakt : sybille.aumann@ magdeburgerdom.de

Philosophischer Salon: Das Zusammenwirken von Meinungs- und Religionsfreiheit

Demokratie braucht Streit(räume) - Wie Lüge und Manipulation Streit provozieren und zugleich verhindern

Montag, 7. Dezember 2026, 18-20.30 Uhr
Was heißt es, jemanden oder etwas zu manipulieren – und wie bewahren wir unsere Unabhängigkeit?
Wer lügt, der sagt die Unwahrheit. Wer manipuliert, verzerrt die Wahrheit. Manipulation beeinflusst das Denken und die Wahrnehmung einer Person mittels einer Täuschung. Im Wahlkampf dient sie der Zuspitzung und Emotionalisierung von Debatten, der Ablenkung von sachlichen Fragen und der Abgrenzung von Positionen und Programmen. Worin besteht diese Manipulation, und wie können wir ihr begegnen?

Montag, 11. Januar 2027, 18-20.30 Uhr
Inwiefern bedingen Religions- und Meinungsfreiheit einander – und wodurch werden sie verwirklicht?
Ohne Meinungsfreiheit gibt es auch keine Religionsfreiheit. Umgekehrt wird die Meinungsfreiheit an der Religionsfreiheit auf die Probe gestellt? Beide Grundrechte prägen den Wandel zu einer von Selbstbestimmung geleiteten Gesellschaft. Sie schaffen den Raum für religiöse und weltanschauliche Vielfalt, die allerdings zunehmend als Bedrohung stilisiert wird. Was zeichnet gerade diese Rechte aus und worin besteht ihre enge Verbindung?

Referentin der beiden Abende:
Dr. phil. Gesine Domröse,
Forschung und Dialog an der Schnittstelle von Philosophie und Politik
Salon der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt, Bürgelstraße 1, Magdeburg
Kosten: 10 € pro Abend, die Abende sind einzeln buchbar.
Für einen kleinen Imbiss und Getränke wird gesorgt.
Anmeldung: über die Website: www.eeblsa.de oder über Elke.Plath@ekmd.de

GEMEINDESINGEN
Dienstag, 8. Dezember
Adventsandacht im Dom
(Einsingen 17.45 Uhr Dompfarrhaus)
mit Karolin Wehde

KINDERKIRCHE
Mittwoch, 27. Januar
15.15 - 16.30 Uhr Dompfarrhaus
mit Susanne Becker

DOM-CREW
für Teenies der 5. + 6. Klasse
ab 20. Januar, mittwochs, außer in den Ferien
17.00 - 18.00 Uhr Dompfarrhaus
mit Kristin Esche

JUNGE GEMEINDE
immer mittwochs, außer in den Ferien
ab 18.30 Uhr Dompfarrhaus
mit Elisabeth Hamann

GESPRÄCHSKREIS 20 PLUS
Freitag, 4. Dezember
Erfahrungsberichte aus deutschen Auslandsgemeinden
mit Pastor Peter Oßenkop
20.00 Uhr Online
Montag, 21. Dezember
Wünsche & Bräuche im Advent
Orgateam
18.00 Uhr Dompfarrhaus
Freitag, 8. Januar
Abend zur Jahreslosung
mit Pfrn. i. R. Renate Höppner
20.00 Uhr Flachsbreite 17a
Freitag, 22. Januar
Thema noch offen
20.00 Uhr Dompfarrhaus

DOM ACHT
Dienstag, 26. Januar
19.00 Uhr Dompfarrhaus

OFFENER GESPRÄCHSKREIS
Donnerstag, 10. Dezember
Lieder & Bräuche im Advent
mit Gabi Humbert
Donnerstag, 14. Januar
Abend zur Jahreslosung 2027
mit Helga Fiek
Donnerstag, 28. Januar
Esther- eine der bedeutenden Frauen in der Bibel
mit Pfr. Dr. Reinhard Simon
jeweils 19.00 Uhr Dompfarrhaus

GESPRÄCHSKREIS IV
Freitag, 18. Dezember
Weihnachtsfeier
Freitag, 29. Januar
Buchvorstellung - Erinnerungen eines Europäers - Jean Monnet
mit Elke Otto
20.00 Uhr Dompfarrhaus

DOM FRAUENKREIS & SENIORENKREIS
Mittwoch, 16. Dezember
gemeinsame Adventsfeier
mit Claudia Schulze &
Dpr. Jörg Uhle-Wettler
14.30 Uhr Dompfarrhaus

SENIORENKREIS
Mittwoch, 27. Januar
mit Dpr. Jörg Uhle-Wettler
14.30 Uhr Dompfarrhaus

CREDO SEMINAR:
15. Dezember: Weihnachtsgeschichte(n)
5. Januar: Tief ist der Brunnen der Vergangenheit
26. Januar: Von den Gleichnissen
mit Dpr. Jörg Uhle-Wettler
dienstags, jeweils 19 Uhr Dompfarrhaus

Reguläre Führungen

Domführungen:
täglich sonntags bis samstags 14.00 Uhr
sonntags und an kirchlichen Feiertagen
zusätzlich gegen 11.30 Uhr
nach dem Gottesdienst

Nachtführungen:
Freitag, 11.Dezember, 21.00 Uhr
Dienstag, 29. Dezember,
19.00 und 21.00 Uhr
Freitag, 8. Januar, 21.00 Uhr
Freitag, 22.Januar, 21.00 Uhr

Sonderführungen

Samstag 5. Dezember, 14.30 Uhr
Nikolausführung,
Treffpunkt am Kartentisch.
Kommt mit auf eine spannende Nikolausführung für Kinder: Entdeckt unseren mutigen Helden St. Nikolaus im Dom zu Magdeburg!
Wir gehen in die Marienkapelle zu unserem einzigartig schönen Nikolausaltar und abschließend zum Nikolaus im Dom, Dauer ca. 45 Minuten.

Samstag 16. Januar, 11.00 Uhr
„Der Angriff auf Magdeburg am 16. Januar 1945 und seine Folgen für den Magdeburger Dom“
Führung anlässlich des Jahrestages der Zerstörung Magdeburgs mit dem Zeitzeugen Rolf Schrader.

Vorträge Domtreff

Mittwoch, 2. Dezember 2026, 18.30 - 20.00 Uhr
Hinter den Straßenschildern des Domviertels - Teil 1
Zwischen dem Magdeburger Dom und der St. Sebastians-Kathedrale: zwei Straßen – ein Geist?
Lothar Kreyssig – ein Richter im Widerstand gegen Hitler und Kirchenmann in Magdeburg
Günter Särchen – der Mann der Ökumene von unten und der Versöhnung mit Polen
Referent: Dr. Hans-Joachim Döring, Gründer des Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrums
Evangelische Erwachsenenbildung, eeb, Bürgelstr. 1

Mittwoch, 13. Januar 2027, 18.30 - 20.00 Uhr
„Kirche zwischen Macht und Widerstand“
Am Beispiel des Magdeburger Doms beleuchtet Dompredigerin i.R. Giselher Quast das Versagen und den Auftrag der Kirche von seiner Gründung bis zur Gegenwart. Kaiserkirche, Glaubenskrieg, Säkularisierung, Nationalsozialismus, Friedliche Revolution - alles hat der Magdeburger Dom als größter Dom im Osten Deutschlands erlebt. Der Vortrag soll den Führungs- und Aufsichtskräften des Domes einen kritischen Blick auf Vergangenheit und Gegenwart ermöglichen.
Referent: Dompredigerin i.R. Giselher Quast
eeb, Bürgelstr. 1

Neu als Domführerin - Evelyn Lach

Mein Name ist Evelyn Lach. Ich wurde in Magdeburg geboren und war bis zum 17. Lebensjahr in der Stadt zuhause. Schon zu dieser Zeit war der Dom für mich ein ganz besonderer Ort.
Nach meinem Studium der Geodäsie (Vermessung), welches ich in Novosibirsk absolviert habe, verschlug es mich 1990 zuerst nach Hessen und dann nach Thüringen. Nun bin ich seit Ende 2023 wieder in meine Heimatstadt zurückgekehrt und arbeite in einer Landesbehörde. Der Dom als spiritueller Ort hat mich all die Jahre fasziniert. Die Möglichkeit der Ausbildung zur Domführerin war die Erfüllung eines Traumes. Mein Interesse an der Entstehung des großen Kirchbaues, welche Geschichten sich darum ranken und wie das Magdeburger Erzbistum Geschichte geschrieben hat – all dies hat die sehr umfangreiche Ausbildung gestärkt und Wissen fundiert vermittelt. Die Möglichkeit, andere Menschen für diesen religiösen und geschichtlichen Reichtum, der bis in die Gegenwart wirkt, zu begeistern, bereichert mein Leben. Ich bleibe neugierig.



Neu als Domführer - Thomas Hoppe

Mein Name ist Thomas Hoppe, ich bin 54 Jahre alt und bin gebürtiger Magdeburger. Ich bin staatl. gepr. Techniker und arbeite im Bereich Umweltschutz in der Pharmazie.
Der Dom ist das Wahrzeichen Magdeburgs und aus jeder Himmelsrichtung schon aus der Ferne zu sehen. Dann weiß man, man kommt nach Hause. Für mich strahlt er innen wie außen eine angenehme Ruhe aus, wie ein Fels in der Brandung. Im letzten Jahr erfuhr ich auf einer Stadtführung, dass wieder Domführer gesucht und ausgebildet werden. Da ich mich schon lange für (Stadt)geschichte interessiere, musste ich nicht lange überlegen. Ich finde es einfach faszinierend und spannend, wie viel es rund um den Dom zu entdecken und über ihn und Magdeburg zu erfahren gibt. Nun zum ehrenamtlichen Team der Domführer/innen zu gehören und Besucher durch seine geschichtsträchtigen Hallen führen und näher bringen zu dürfen, erfüllt mich mit Stolz.



Neu als Domführerin - Andrea Ryll

„Frauen im Dom"- Grund, meinen Wunsch, im Ruhestand durch den Dom zu führen, zu verwirklichen: Ich ließ mich zur Domführerin ausbilden. Geschichte war immer mein Thema. Ich wollte mehr wissen über den Schatz vor unserer Haustür, den ich zum ersten Mal mit 11 Jahren betreten hatte. Staunend stand ich vor der Heilig-Grab- Kapelle. Meine Lieblingsplätze sind inzwischen die, an denen ich den Jerusalem-Leuchter betrachten kann.



Mein Name ist Andrea Ryll. Ich komme aus Wolmirstedt, habe in Magdeburg studiert und in meiner Heimatstadt als Lehrerin Deutsch, Russisch und Ethik unterrichtet. Von meinem Arbeitsplatz konnte ich die Domtürme sehen. Sie haben mich tagtäglich aufs Neue begeistert, auch viele meiner Schüler und Schülerinnen. Gemeinsam besuchten wir den Dom. Jede Führung war ein Erlebnis und ließ uns tief in die Stein gewordene Geschichte eintauchen. Ich wünsche mir, etwas von der Begeisterung, die wir erfuhren und mitnahmen, an die Besucher und Besucherinnen weiterzugeben.

Domtreff - Vollversammlung

Die Domtreffvollversammlung am 19.11.2026 fand erfreulicherweise regen Zuspruch. Über 50 Domführerinnen und Domführer sowie Mitarbeitende am Kartentisch überlegten gemeinsam, wie die Domtreff-Fortbildungen, die Werbung für die Domführungen und die interne Kommunikation weiterentwickelt, den Bedingungen und Bedürfnissen angepasst und evtl. optimiert werden können, auch um die Arbeitszufriedenheit zu erhalten oder zu verbessern. Unter anderem ging es darum, wie wir die Qualität unserer Domführungen im Blick auf neue Herausforderungen und Veränderungen nachhaltig absichern, und als Dienstgemeinschaft weiter zusammenwachsen können. Es „rauchten" die Köpfe, es sprühten die Ideen, so dass die Große Sacristei voller positiver Energie war. Nun geht es in den kommenden Monaten um die schrittweise Umsetzung der Anregungen und erarbeiteten Ergebnisse.

Im ersten Teil des Abends kamen die Anwesenden mit dem Domküster Roland Kupfer und der Leiterin des Kartentischs, Elke Dietrich-Schubert, über Absprachen und Regularien im Rahmen des gemeinsamen, aber sehr unterschiedlichen Dienstes im Dom, ins Gespräch. Das „ORGA-Team" des Domtreffs („sieben Zwerge") stellte seine Arbeit vor. Endlich wurden auch nach mitunter jahrzehntelanger Wartezeit, Zertifikate an „altgediente" Domführerinnen und Domführer überreicht. In „grauer Vorzeit" gab es nämlich noch keine Zertifikate für die Domführerausbildung. Allen gilt unser Dank für ihr Engagement.

10 Jahre Weihnachtssingen am 23.12.2026

Seit 10 Jahren wird zum Weihnachtssingen ins Fußball-Stadion eingeladen. Am 23. Dezember 2016 erklangen erstmals Weihnachtslieder im Magdeburger Stadion. Inzwischen kommen jedes Jahr mehr als 20.000 Menschen in die Arena, singen gemeinsam und läuten so die Weihnachtszeit ein. So auch in diesem Jahr. Am Vorabend von Heiligabend, am 23. Dezember 2026 ab 18 Uhr, erklingen adventliche und weihnachtliche Lieder und das Stadion erstrahlt im Kerzenlicht. Alle Gäste sind zum Mitsingen eingeladen. Die Bischöfe werden die biblische Weihnachtsgeschichte verlesen. CiMD, der ökumenische Arbeitskreis „Christen in Magdeburg", wird – wie jedes Jahr – einer der Träger dieses Events sein.
Tickets für das MDCC-Weihnachtssingen in der Avnet Arena gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen.



Aktionswoche „Eine Stadt für alle"

EINE STADT FÜR ALLE
WELTOFFENES MAGDEBURG

Vom 16. bis 27. Januar 2027 werden im Rahmen der Aktionswoche zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Mahnwachen stattfinden, um für ein demokratisches, weltoffenes und tolerantes Magdeburg einzustehen. Zum Auftakt findet am 16.01.2027 um 18 Uhr auf dem Alten Markt das gemeinsame Singen von Friedensliedern statt. In einem großen gemeinsamen Chor wollen wir unserer Friedenssehnsucht Ausdruck verleihen. An diesem Tag wird es an zentralen Orten in der Stadt Mahnwachen und Aktionen geben. Den Aktionskalender der Woche finden sie unter www.einestadtfueralle.info
Gern können Gemeinden auch eigene Veranstaltungen in diesem Zeitraum über das Formular auf der Webseite anmelden.

Evangelischer Kirchenkreisverband (KKV) Magdeburg
Gemeinsam Verantwortung tragen - so soll es werden:



„Lasst uns aufeinander achten und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken, nicht vernachlässigen die Versammlung, wie es einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und das umso mehr, als ihr den Tag herannahen seht." (Hebräer 10,24–25)

Um den Gemeindegliedern in unseren Kirchenkreisen ein gesichertes und vielfältiges kirchliches Leben zu ermöglichen, soll der KKV ab dem 01. Januar 2027 folgende Aufgaben übernehmen:

1. Der gemeinsame Haushalt: Der Kirchenkreisverband erstellt künftig einen gemeinsamen Haushalt für die drei Kirchenkreise. Dadurch werden finanzielle Ressourcen transparent geplant und dort eingesetzt, wo sie für den gemeinsamen Auftrag benötigt werden. Gleichzeitig behalten die Kirchenkreise die Verantwortung für ihre jeweiligen Aufgaben und Prioritäten. Ein gemeinsamer Haushalt erleichtert die Abstimmung und schafft Planungssicherheit in gemeinsamen Arbeitsbereichen.

2. Der gemeinsame Stellenplan: Auch die Personalplanung erfolgt künftig gemeinsam. Dadurch lassen sich Stellen langfristig planen, Vertretungen besser organisieren und Fachbereiche nachhaltig sichern. Ziel ist es, vorhandene Kompetenzen sinnvoll einzusetzen und Mitarbeitende stärker miteinander zu vernetzen.

3. Gemeinsame Personalverantwortung: Der Kirchenkreisverband trägt die Personalverantwortung für die Beschäftigten. Das schafft einheitliche Strukturen und ermöglicht eine bessere Zusammenarbeit über die Grenzen der einzelnen Kirchenkreise hinweg.

4. Entscheidungen bleiben nachvollziehbar: Der Kirchenkreisverband erhält klare Aufgaben. Gleichzeitig bleiben die Kirchenkreise mit ihren Kreissynoden und Kreiskirchenräten wichtige Entscheidungsebenen. Entscheidungen sollen weiterhin möglichst nah an den Menschen getroffen werden.

5. Zusammenarbeit statt Doppelstrukturen: Viele Aufgaben müssen heute in allen drei Kirchenkreisen parallel organisiert werden. Durch die Bündelung gemeinsamer Aufgaben lassen sich Kompetenzen besser nutzen und Arbeitsabläufe vereinfachen. Dadurch entstehen Freiräume für die eigentlichen Aufgaben der Kirche.

Die Bildung des KKV mit seinen Aufgaben stellt sich hierbei als fließender Prozess dar. Grundlage bilden die Erfahrungen und Besonderheiten der drei Kirchenkreise, die nun schrittweise zu einer gemeinsamen Arbeitsorganisation zusammengeführt werden, um Kräfte zu bündeln und die „Kirche vor Ort" zu sichern.

Axel Richter und Gerrit Krüger, Mitglieder der Planungsgruppe KKV

Aus der Gemeindekirchenratssitzung am 10. November

Bei der GKR-Sitzung im November war Superintendent Stephan Hoenen unser Gast, der reihum alle Magdeburger Gemeinden besucht. Außer mit den Routine-Themen von Rückblick und Ausblick, auch auf Weihnachten und das neue Jahr, beschäftigte sich der GKR daher mit dem Kirchenkreis und der bevorstehenden Gründung des Kirchenkreisverbands (siehe S. 17).
Magdeburg hat ein reges geistliches Leben und viele Ehrenamtliche (s.u.). Aber auch hier ist die Basis geschrumpft, die Mitgliederzahlen sinken, hauptamtliche Stellen müssen gestrichen werden (10 insgesamt im KKV, 4 davon in Magdeburg). Um die vorhandenen Aufgaben muss sich weniger Personal kümmern. Trotzdem soll die Bandbreite groß bleiben, denn Menschen sind mit unterschiedlichen Formen von Gemeindeleben ansprechbar, wie gerade eine Studie bestätigte.

Neu ist ein eigenes kirchliches Datenschutzgesetz: Für die Veröffentlichung von Namen und Fotos muss eine Einwilligung eingeholt werden. Eine vorbereitete Formularvorlage soll das für die Gemeinden erleichtern.
Wie wichtig das Ehrenamt für unsere Domgemeinde ist, zeigte sich an der engagierten Beteiligung bei der Gemeindeversammlung. Wir haben in vielen Bereichen schon Ehrenamtliche, die viele Aufgaben übernehmen – und wir könnten noch mehr gebrauchen, sowohl für die bestehenden wie für neue Dienste. Ein Schwerpunkt der Wünsche war noch mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung der Ehrenamtlichen. Dazu und zu anderen Themen gab es einige auch ganz praktische Vorschläge.
Das Thema wird den GKR bei der Rüste im Dezember beschäftigen. Wir werden alle Ideen bedenken und wollen versuchen, möglichst viel davon umzusetzen.

Helga Fiek
Vorsitzende des Gemeindekirchenrats

Trauer um Gerhard Zachhuber

Wir erinnern als Domgemeinde in tiefer Verbundenheit an Gerhard Zachhuber, der am 28. Oktober im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Er stammte aus Bratislava, studierte in Halle und Berlin Theologie und war ab 1968 persönlicher Referent von Bischof Werner Krusche – das brachte erste dienstliche Kontakte nach Magdeburg und zum Dom. Seine Frau Waltraut wurde 1980 Dompredigerin in Magdeburg, er selbst leitete erst 13 Jahre das Ausbildungsreferat der Kirchenprovinz und war dann von 1992 bis zu seinem Ruhestand 1999 im Konsistorium in Magdeburg für Personalplanung zuständig – nicht nur räumlich ganz nah am Dom.

Gerhard und Waltraut Zachhuber gehörten sowohl zu den Initiatoren des Fördervereins Neue Synagoge wie zu den Gründern des Ökumenischen Domgymnasiums; er war lange Jahre Vorsitzender des Kuratoriums der Schule.
So hat er in enger Verbundenheit zum Dom gewirkt und zuletzt auch wieder ganz in der Nähe gewohnt, war oft als aufmerksamer Predigthörer im Gottesdienst. Seine ebenso tiefgründigen wie humorvollen Anmerkungen zeugten immer von Ernsthaftigkeit und Wertschätzung.
Wir gedenken seiner in Dankbarkeit und wissen ihn bei Gott geborgen.

Wir gratulieren zu hohen Geburtstagen

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“
Jesaja 41,10
Mit der Jahreslosung 2027 grüßen wir ganz besonders unsere Geburtstagskinder, die am Übergang vom alten zum neuen Kalenderjahr ein neues Lebensjahr beginnen. Möge das Prophetenwort Sie begleiten und ermutigen. Bleiben Sie behütet.

5. Dezember	Klaus-Dieter Jeß	79 Jahre
5. Dezember	Angelika Kühne	85 Jahre
5. Dezember	Christina Märtens	75 Jahre
27. Dezember	Dieter Kerntopf	73 Jahre
3. Januar	Inge Hohndorf	87 Jahre
5. Januar	Axel Muthwill	82 Jahre
11. Januar	Brunhild Junge	80 Jahre
11. Januar	Dr. Wilhelm Polte	89 Jahre
20. Januar	Christa Miszler	84 Jahre
21. Januar	Alexander Chartschenko	80 Jahre
24. Januar	Ingeborg Karnop	93 Jahre
25. Januar	Erich Sattler	86 Jahre
30. Januar	Isa Polte	89 Jahre

Getauft wurde:
Pauline Lührs

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Evangelischen Domgemeinde zu Magdeburg erscheint (zwei)monatlich und liegt im Gottesdienst, im Dom sowie im Pfarrhaus aus.
Nr. 12/2026-01/2027, Auflage: 300 Exemplare

Redaktionsgruppe: Jörg Uhle-Wettler, geschäftsführender Pfarrer (V.i.S.d.P), Helga Fiek, Kristin Morawetz, Dorothea Küfner, Kristina Kootz
Herausgeber: Ev. Domgemeinde
Am Dom 1, 39104 Magdeburg
Das Recht auf Kürzung eingesandter Beiträge behalten wir uns vor.
Veröffentlichte Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Druck: Druckerei Fricke, Magdeburg-Sudenburg

Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar 2027 ist der 5.1.2027.
E-Mail: redaktion@magdeburgerdom.de

Auf einen Blick

Landesbischof und 1. Dompredigerr
Friedrich Kramer
39104 Magdeburg, Hegelstr. 1
friedrich.kramer@ekmd.de
Tel. 534 62 25

Dompredigerr Jörg Uhle-Wettler
uhle-wettler@magdeburgerdom.de
Tel. 744 98 88 9

Domkantor Christian Otto
otto@magdeburgerdom.de
Tel. 744 98 88 8

Gemeindepädagogin Karoline Fitz
karoline.fitz@ekmd.de
Tel. 01573 551 70 97

Dombüro: Kristin Morawetz
info@magdeburgerdom.de
39104 Magdeburg, Am Dom 1
Tel. 541 04 36
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von 10.00 bis 14.00 Uhr,
und nach Vereinbarung

Besuchsdienst
besuchsdienst@magdeburgerdom.de
Tel. 541 04 36

Kartentisch im Dom:
erreichbar während der Domöffnung
Tel. 534 25 08

Domküsterei:
Roland Kupfer, Hans-Christian Studte
kuesterei@magdeburgerdom.de
Tel. 534 25 07

Gemeindekirchenrat
Helga Fiek (Vors.)
fiek@magdeburgerdom.de
Tel. 0174 175 04 25

Domsingschule:
Sabine Lattorf
lattorf@magdeburgerdom.de

Magdeburger Dommusik
Isabel Tönniges
dommusik@magdeburgerdom.de
Tel. 0160 426 37 49

Magdeburger Dombläser:
Anne Schumann
posaunen@magdeburgerdom.de
Tel. 727 71 77 | 01577 439 61 37

Domchorförderverein:
Andreas Bredow (Vors.)
domchorfoerderverein@magdeburger-dom.de

Domchorstiftung:
Martin Groß (Vors.)
domchorstiftung@magdeburgerdom.de
Tel. 541 04 36

Domorgeln Magdeburg e.V.:
Helge Scholz (Vors.)
scholz@magdeburgerdom.de

Domglocken Magdeburg e.V.:
Andreas Schumann (Vors.)
domglocken.magdeburg.ev@gmx.de

Domförderverein:
Stephen Gerhard Stehli (Vors.)
stehli@magdeburgerdom.de
Tel. 01520 159 31 68



Infos im Netz unter:
www.magdeburgerdom.de
E-Mail: info@magdeburgerdom.de
Domgemeindekonto:
KD-Bank e.G., BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE69 3506 0190 1562 3080 20
Kontoinhaber: Evangelischer
Kirchenkreisverband Magdeburg

Öffnungszeiten des Domes:
Montag bis Sonnabend
10.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag und kirchliche Feiertage
11.30 bis 16.00 Uhr
Während der Gottesdienste und Andachten ist die Besichtigung des Domes nicht möglich.